



Im Wildgehege leben über 100 Tiere der Wildarten Rot-, Dam- und Muffelwild, die dort ihre tägliche Arbeit als "Landschaftspfleger" verrichten.

Alle im Gehege angesiedelten Wildtiere können sich im gesamten Areal frei bewegen und vom Besucher unter nahezu naturnahen Bedingungen beobachtet werden.

Die Tiere werden nicht gefüttert, nur im Winter wird ihnen, je nach Wetterlage, in den Futterraufen Heu angeboten. Sie sollen sich selbständig ernähren und ihr natürliches Verhalten, vor allem gegenüber dem Menschen behalten.



*Sie können dieses Projekt auch gerne mit einer Spende unterstützen!*

Landschafts-Förderverein  
Nuthe-Nieplitz-Niederung e.V.  
für: Wildgehege Glauer Tal  
Konto: 352 606 766 9  
Mittelbrandenburgische  
Sparkasse  
BLZ 160 500 00

*Vielen Dank!*



*Besuchen Sie  
das Wildgehege  
Glauer Tal!*

**Ganzjährig geöffnet:**

|                   |  |
|-------------------|--|
| April - September | 10:00 - 20:00 Uhr<br>letzter Einlass 17:00 Uhr |
| Oktober - März    | 10:00 - 17:00 Uhr<br>letzter Einlass 16:00 Uhr |
| Eintrittspreise   | laut Aushang                                   |

Eintritt zum Wildgehege über das Besucherzentrum.

Hier erfahren Sie mehr:  
**NaturParkZentrum am  
Wildgehege Glauer Tal  
Glauer Tal 1**

14959 Trebbin OT Blankensee  
Tel. 03 37 31/ 70 04 60  
Fax 03 37 31/ 70 04 61  
Internet: [www.wildgehege-glau.de](http://www.wildgehege-glau.de)

Landschafts-Förderverein  
Nuthe-Nieplitz-Niederung e.V.



Das Wildgehege befindet sich zwischen Glau und Blankensee. Eingang und Parkplatz finden Sie am Besucherzentrum.

Landschafts-Förderverein  
Nuthe-Nieplitz-Niederung e.V.



**Die Wildnis vor den Toren Berlins**

# Wildgehege Glauer Tal

**Ein Naturerlebnis der  
besonderen Art**  
Begegnungen mit Rotwild,  
Damwild, Muffelwild und anderen  
seltenen Tier- und Pflanzenarten



# Beobachten Sie Wildtiere in ihrem natürlichen Lebensraum



Das Wildgehege Glauer Tal ist ein Freigehege mit einer Größe von 160 ha auf den Flächen eines ehemaligen Truppenübungsplatzes der sowjetischen Streitkräfte. Infolge der intensiven militärischen Nutzung sind auf diesem Areal verschiedene wertvolle Lebensräume des Offenlandes entstanden, die durch die Beweidung mit Wildtieren erhalten werden sollen.



Ein Gehege mit einem etwas anderen Konzept, das schon wegen seiner Einzigartigkeit neugierig macht. Erklärtes Ziel dieses Projekts ist es, Naturschutz, Landschaftspflege und Wildtierhaltung zu verbinden und für Besucher erlebbar zu machen.



Überzeugen Sie sich selbst und  
besuchen Sie uns!

